



Die Verbände KSL und ASM laden ein:

# Pädagogische Großtagung 2026



Tagung für Lehrpersonen aller Schulstufen und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens zum Thema:



**Hans Karl Peterlini** ist seit 2014 Universitätsprofessor für Allgemeine Erziehungswissenschaft und Interkulturelle Bildung und seit 1.1.2026 Dekan der Fakultät für Kultur- und Bildungswissenschaften der Universität Klagenfurt. Er absolvierte 2006 das Studium der psychoanalytischen Erziehungswissenschaft sowie das psychotherapeutische Propädeutikum an der Universität Innsbruck. Zuvor war er Herausgeber gesellschaftspolitischer Medien in Südtirol sowie Autor zahlreicher Studien zu Mehrheits-Minderheiten-Fragen, Gewaltdynamiken und Prozessen des Zusammenlebens in historisch belasteten und ethnisierten Gesellschaften am Beispiel Südtirol. 2010 promovierte er an der Freien Universität Bozen. Vier Jahre später habilitierte Peterlini an der „School of Education“ der Universität Innsbruck. Von 2011 bis 2014 war Hans Karl Peterlini im Innsbrucker Forschungszentrum „Bildung-Generation-Lebenslauf“ und als Forschungsmitarbeiter der Freien Universität Bozen in Schul- und Migrationsprojekten tätig. 2020 gründete er den UNESCO Chair für Global Citizenship Education - Culture of Diversity and Peace an der AAU. Sein zentraler Ansatz ist die phänomenologische Lernforschung als pädagogische Professionalisierung für eine partizipative, diversitätsreflexive und demokratische Bildungs- und Kulturarbeit.

## Eine inklusive Bildung für alle - oder doch nicht?

Freitag, 4. September 2026  
in Bozen, Waltherhaus  
9.30 - 12.00 Uhr  
(Einlass ab 9.00 Uhr)

mit Referent:  
**Hans Karl Peterlini**

### Der Südtiroler Weg zur Inklusion

Während im deutschsprachigen Ausland noch gezweifelt wird, ob eine inklusive Gesamtschule über die gesamte Pflichtschulzeit tatsächlich möglich und sinnvoll ist, kann Südtirol auf mehr als vier Jahrzehnte Erfahrung in diesem Bereich zurückblicken. Die Einführung der Einheitsmittelschule in Italien, bald gefolgt auch von der Abschaffung der sonderpädagogischen Schulen, wurde in Südtirol teilweise skeptisch aufgenommen, dann aber beherzt und teilweise sogar den staatlichen Reformen vorausgreifend umgesetzt. Der Vortrag zeichnet diese Entwicklung bis in die Gegenwart nach - eine Gegenwart, in der die inklusive Bildung Südtirols vor neuen Herausforderungen steht. Im Vordergrund des Vortrags stehen die aktuellen Fragestellungen in Bezug auf Grenzen und Potenziale einer inklusiven Pädagogik. Zur Auslotung dieser Fragen öffnet sich der Vortrag auch den Erfahrungen der Teilnehmenden.

mit Live-Musik vom  
**Ensemble Colours**

**! INFOS:** Für die Teilnahme im Waltherhaus Bozen ist keine Anmeldung erforderlich. Die Großtagung wird anschließend auch online übertragen. Weitere Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt und werden u.a. auf unseren Webseiten bekanntgegeben: [www.ksl.bz.it](http://www.ksl.bz.it) und [www.lehrerasm.it](http://www.lehrerasm.it).